

Übersicht

über die vom Beschwerdeausschuss in seiner Sitzung am 7.5.2019 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	Der Beschwerdeausschuss erkannte die Tagesordnung an.	30/19
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses am 4.2.2019	Der Beschwerdeausschuss erkannte die Niederschrift an.	31/19
3.	Bericht über die in der Sitzung am 4.2.2019 gefassten Beschlüsse	Der Beschwerdeausschuss nahm Kenntnis.	
4.	Beschwerde über die Regulierung des Mühlengrabens; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Dr. Becker vom 2.12.2015	Der Beschwerdeausschuss stellte die Erledigung fest.	32/19
5.	Anregung zur Änderung der Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Kaiserstraße/Breite Straße/Luisenstraße/Weierstraße; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Nagel vom 11.4.2019	Der Beschwerdeausschuss verwies die weiteren Beratungen in den Planungsausschuss und beauftragte die Verwaltung, Gespräche mit Herrn Nagel zu führen.	33/19
6.	Anregung zur Bereitstellung einer Busverbindung an Rosenmontag; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW der Frau Engelbertz vom 2.4.2019	Der Beschwerdeausschuss stellte die Erledigung fest und beauftragte die Verwaltung, Frau Engelbertz entsprechend zu informieren.	34/19
7.	Beschwerde über das geplante Bauvorhaben zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Leonhardstraße; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Hilker vom 10.4.2019	Der Beschwerdeausschuss wies den Bürgerantrag zurück.	35/19
8.	Bekanntgaben der Verwaltung	Es erfolgten keine Bekanntgaben.	
9.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	

**Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 7.5.2019**

10.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt.	
-----	-----------------------------------	----------------------------------	--

Niederschrift

über die vom Beschwerdeausschuss in seiner Sitzung am 7.5.2019 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:42 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:Vorsitzende

Frau Petra Benderscheid-Schonlau	CDU
----------------------------------	-----

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche	CDU
Herr Alexander Bermann	CDU
Frau Anna Diegeler-Mai (für: Herr Lazaros Tsapanidis)	CDU
Herr Heinz Willi Höver	CDU
Herr Detlef Krause	CDU
Herr Lars Henning Nottelmann	CDU
Herr Hans-Christian Mai (für: Herr Ingo Siebenmorgen)	CDU

Sachkundige Bürger CDU

Frau Carmen Janoschek	CDU
Frau Anneliese Kellers	CDU
Herr Josef Kellers (für: Herr Jörg Sola Schröder)	CDU
Herr Marko Maniel	CDU
Herr Roman Solf	CDU
Frau Dilsad Sträßer-Üstün	CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Martin Kantuzer	SPD
Frau Gaby Körner (für: Frau Petra Grammersbach)	
Frau Gudrun Meinken	SPD
Herr Lothar Stauch	SPD

Sachkundige Bürgerin SPD

Frau Beate Willmann-Preller	SPD
-----------------------------	-----

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft (bis 18:15 Uhr, TOP 6)	GRÜNE
Herr Hans-Werner Müller	GRÜNE

Sachkundige Bürger Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Joao Groß	GRÜNE
Herr Peer Groß	GRÜNE

Sachkundige Bürgerin FDP

Frau Jutta Schröder	FDP
---------------------	-----

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen	DIE LINKE
---------------------	-----------

Beratende Mitglieder

Herr Dr. Helmut Fleck	Volksabstimmung Mitglied Integrationsrat
Frau Sakine Iseri	

Entschuldigt:Ratsmitglieder CDU

Herr Ingo Siebenmorgen (Vertreter: Herr Hans-Christian Mai)	CDU
Herr Lazaros Tsapanidis (Vertreterin: Frau Anna Diegeler-Mai)	CDU

Sachkundiger Bürger CDU

Herr Jörg Sola Schröder (Vertreter: Herr Josef Kellers)	CDU
--	-----

Ratsmitglied SPD

Frau Petra Grammersbach (Vertreterin: Frau Gaby Körner)	SPD
--	-----

Sachkundiger Bürger SPD

Herr Oliver Schieferstein	SPD
---------------------------	-----

Sachkundiger Bürger LKR

Herr Tom Hartmann	LKR
-------------------	-----

Verwaltung:

Herr Erster Beigeordneter Reudenbach
Frau Technische Beigeordnete Guckelsberger
Frau Co-Dezernentin Thiel
Herr Rutkowski
Frau Kerres
Herr Schmitz

**Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses der Kreisstadt Siegburg
am 7.5.2019**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	02

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete **Frau Ausschussvorsitzende Benderscheid-Schonlau** den neuen sachkundigen Bürger **Herrn Jan Joao Groß**.

Frau Ausschussvorsitzende Benderscheid-Schonlau eröffnete die 18. Sitzung und stellte fest, dass der Beschwerdeausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Der Beschwerdeausschuss räumte den Beschwerdeführern einvernehmlich ein Rederecht ein.

Der Beschwerdeausschuss erkannte die Tagesordnung einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Beschwerdeausschusses am 4.2.2019	02
----	--	----

Der Beschwerdeausschuss erkannte die Niederschrift einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die in der Sitzung am 4.2.2019 gefassten Beschlüsse	02
----	--	----

Der Beschwerdeausschuss nahm Kenntnis.

4.	Beschwerde über die Regulierung des Mühlengrabens; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Dr. Becker vom 2.12.2015	III / 36 AÖR
----	---	-------------------------

Herr Schmitz erläuterte das Verfahren zur Regulierung des Mühlengrabens sowie zur Erneuerung des Einlaufbauwerkes und beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Beschwerdeausschuss stellte die Erledigung des Bürgerantrages fest, da durch den Mühlengrabenverband und die Stadtverwaltung alle erforderlichen Schritte zur Erneuerung des Einlaufbauwerkes und zur Regulierung des Mühlengrabens unternommen werden.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

5.	Anregung zur Änderung der Ampelschaltung im Kreuzungsbereich Kaiserstraße/Breite Straße/Luisenstraße/Weierstraße; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Nagel vom 11.4.2019	III / KM
----	---	-----------------

Frau Guckelsberger führte ergänzend aus, dass die Wartezeiten für Fußgänger zur Querung der Nebenrichtungen (Weierstraße und Breite Straße) in der Regel ca. 29 bis 32 Sekunden betragen. Zur Querung der Hauptrichtung würden nach Anforderung in der Regel 41 bis 48 Sekunden, längstens 59 Sekunden, benötigt. Insgesamt sei die Ampelschaltung 2016 erneuert und auf LED-Technik umgestellt worden. Sie verfüge über ein hochmodernes Schaltprogramm, dass die Grünzeiten optimal verteile, die Hauptrichtung bevorzuge und im Hinblick auf CO₂-Einsparung effektiv funktioniere.

Sie beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach ausführlicher Beratung ließ **Frau Ausschussvorsitzende Benderscheid-Schonlau** über den Verweisungsantrag abstimmen.

Der Beschwerdeausschuss verwies die Anregung des Herrn Nagel zur weiteren Beratung an den Planungsausschuss und beauftragte die Verwaltung, im Vorfeld der Sitzung weitere erläuternde Gespräche mit Herrn Nagel zu führen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	0

6.	Anregung zur Bereitstellung einer Busverbindung an Rosenmontag; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW der Frau Engelbertz vom 2.4.2019	III / KM
----	--	----------

Frau Guckelsberger informierte den Ausschuss, dass weitere Gespräche mit der Rhein-Sieg Verkehrsgesellschaft (RSVG) erfolgt seien. Bisher fuhren die Busbetriebe an Rosenmontag im Modus des Sonntags-Fahrplans. Sonntags fahre auf dieser Linie „nur“ der Taxi-Bus, jedoch wollten die Taxi-Unternehmen nicht an Rosenmontag fahren. Daher gab es bisher keine Bedienung der Linie an Rosenmontag.

Für die Zukunft habe die RSVG nun eine Angleichung ihrer Handhabung an die anderen Verkehrsbetriebe (SWB und RVK) geplant. Daher werde nächstes Jahr an Rosenmontag im Modus des Samstags- oder des Ferien-Wochentags-Plans – wie auch SWB und RVK – gefahren. Das bedeute, dass dann an Rosenmontag „richtige“ Busse fahren würden. Damit sei dem Bürgerantrag entsprochen.

Der Beschwerdeausschuss stellte die Erledigung des Bürgerantrages der Frau Engelbertz fest und beauftragte die Verwaltung, Frau Engelbertz über die von der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft beabsichtigte Fahrplanänderung zu informieren.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	24
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.	Beschwerde über das geplante Bauvorhaben zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Leonhardstraße; Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Herrn Hilker vom 10.4.2019	III / 61
----	--	----------

Herr Hilker erläuterte die Gründe für die Einreichung des Bürgerantrages.

Frau Guckelsberger wies erneut darauf hin, dass eine fehlerhafte Baubeginnanzeige nicht zur Nichtigkeit der Baugenehmigung führe. Eine zu späte oder vollständig unterlassene Baubeginnanzeige stelle eine Ordnungswidrigkeit dar. Die Bestandskraft der Baugenehmigung werde hierdurch nicht beeinflusst.

Die Baubeginnanzeige habe zwei Funktionen. Sie sei bedeutend für die Geltungsdauer der Baugenehmigung und für die Information der Bauaufsicht zur Aufnahme des Vorhabens in die Bauüberwachung.

Nach umfassender Beratung stellte **Frau Ausschussvorsitzende Benderscheid-Schonlau** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Aufgrund der dargelegten rechtlichen Zusammenhänge wies der Ausschuss die Beschwerde zurück.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	24
Nein:	0
Enthaltung:	0

8.	Bekanntgaben der Verwaltung	02
-----------	------------------------------------	-----------

Es erfolgten keine Bekanntgaben.

9.	Verschiedenes	02
-----------	----------------------	-----------

Es wurden keine Themen erörtert.

10.	Anschließend Einwohnerfragestunde	02
------------	--	-----------

Es wurden keine Fragen gestellt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:41 Uhr
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.